

LEO ANDERGASSEN * CHRISTOPH GUFLER

Die Fahlburg in Prissian

GESCHICHTE, BAU UND KUNST



ATHESIA



LEO ANDERGASSEN ✱ CHRISTOPH GUFLER

Die Fahlburg in Prissian

GESCHICHTE, BAU UND KUNST



ATHESIA VERLAG

CHRISTOPH GUFLER

Die Geschichte der Fahlburg 11

Das Mittelgebirge von Tisens, eine Adelshochburg	12
Zwischen den Grafen von Eppan und Tirol	13
Die Herren von Zobel und der „Turm in der Vall“	13
„Ein Wappen zu schimpf und zu ernst“	15
„Des lieg ich Wolkenstein in der Vall“	16
Ein streitbarer Minnesänger	18
Der letzte Wehrburger	19
Die Herren von Andrian-Wehrburg	20
Die Herren und Grafen Brandis	22
Vom mittelalterlichen Turm zum Renaissanceschloss	23
Ein singulärer Bau entsteht	26
Jacob Andrä von Brandis	27
Vater der Tiroler Geschichtsschreibung	29
Die Fahlburg wird zum Gerichts- und Verwaltungszentrum	31
Franz Adam und das „Ehrenkränzel“	35
Von der Fahlburg nach Innsbruck	36
Die Fahlburg im 18. Jahrhundert	37
Kleinod der Südtiroler Schlösserlandschaft	39

LEO ANDERGASSEN

Die Fahlburg: Bau und Ausstattung 45

Die baulichen Anfänge	45
Das Baukonzept des frühbarocken Umbaus	45
Die Westfassade	46
Das Erdgeschoss	51
Die Allerheiligenkapelle	52
Die Räume im ersten Stock	57
Der Piano nobile	62
Der Jagd-Salon im Nordwestturm	64
Der Ehrensaal	66
Der Barockmaler Stephan Kessler	69
Kesslers Bilderfolge vom Verlorenen Sohn	73
Die Gemäldesammlung der Grafen Brandis	77
Umbau und Restaurierung	91

Bibliografie 94

Impressum 96



